

REFERENTENVERZEICHNIS

Arne-Veronika Boock,
Pflegedirektorin,
Universitätsklinikum Jena

PD Dr. Jens Maschmann,
Medizinischer Vorstand,
Universitätsklinikum Jena

Lars Christink, Trainer
CAPUTS Jena, 2. Bundesliga
Rollstuhlbasketball

Maria Kortgen, Leiterin
Weiterbildung Intensivpflege
und Anästhesie,
Universitätsklinikum Jena

Susanne Engelke, Leiterin
Weiterbildung OP-Dienst,
Universitätsklinikum Jena

Dr. med. Jörg Kobes, Facharzt
für Psychotherapeutische
Medizin, Psychoanalyse,
Facharzt für Innere Medizin,
Psychotherapie, Jena

Marco Trübner, Zentrale
Notaufnahme,
Universitätsklinikum Jena

Kathrin Grödel, Klinik für
Kinder- und Jugendmedizin,
Universitätsklinikum Jena

OÄ Dr. Ute-Helke Dobermann,
Leiterin Krankenhaushygiene,
Universitätsklinikum Jena

Marlene Stellenberger,
Leitung Pflegefortbildung,
Universitätsklinikum Jena

Juliane Sandhöfer-Schiffner,
Zentrale Notaufnahme,
Universitätsklinikum Jena

Sebastian Großwendt,
Zentrale Notaufnahme,
Universitätsklinikum Jena

Uta Mayer, Ausbildungsleitung,
Universitätsklinikum Jena

Angelika Völkner,
Leiterin Weiterbildung
Pädiatrische Intensivpflege,
Universitätsklinikum Jena

Peter Schmidt, Zentrale
Notaufnahme,
Universitätsklinikum Jena

Marie-Luis Braun, Klinik
für Innere Medizin,
Universitätsklinikum Jena

Conny Göllitz, Zentrum für
Infektionsmedizin und
Krankenhaushygiene,
Universitätsklinikum Jena

Sabine Reichelt, Zentrum
für Infektionsmedizin und
Krankenhaushygiene,
Universitätsklinikum Jena

Dirk Schmidt, Klinik für Neurologie,
Universitätsklinikum Jena

Michael Hauptstock,
Herzkatheterlabor,
Universitätsklinikum Jena

Christian Hochmuth, Klinik für
Psychiatrie und Psychotherapie,
Universitätsklinikum Jena

Anne-Katrin Dumke, Klinik
für Hautkrankheiten,
Universitätsklinikum Jena

Anne-Kathrin Knabe, Zentrum
für Infektionsmedizin und
Krankenhaushygiene,
Universitätsklinikum Jena

Sibylle Zwacke, Zentrum
für Infektionsmedizin und
Krankenhaushygiene,
Universitätsklinikum Jena

Sandra Wacker, Zentrum
für Infektionsmedizin und
Krankenhaushygiene,
Universitätsklinikum Jena

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Versorgung von Patienten in Notfallsituationen stellt für alle Pflegenden eine außerordentliche Herausforderung dar.

Insgesamt 32 851 Patienten wurden im Jahr 2014 in der Zentralen Notaufnahme am Universitätsklinikum Jena behandelt. Der Mann, dessen Hand in die Kreissäge geraten ist, das Kind, das einen kleinen Baustein verschluckt hat, die ältere Dame mit einer 4-MRGN-Infektion – diese kleinen und großen Patienten stellen uns in besonderer Weise vor Aufgaben, die wir im Pflegealltag meistern müssen.

Neben Unfallverletzungen zählen auch lebensbedrohliche akute Erkrankungen und Vergiftungen zu den Notfallsituationen, in denen lebensrettende Maßnahmen angewendet werden müssen. Ausschlaggebend für den weiteren Verlauf des Krankheitsgeschehens und für die Genesung des Patienten ist bei allen Notfällen schnelles und kompetentes Agieren. Hierfür müssen alle an der Versorgung und Betreuung des Patienten beteiligten Berufsgruppen gut informiert und vorbereitet sein.

Für uns Pflegenden bedeutet dies, dass wir den unterschiedlichsten Notfällen unsere Aufmerksamkeit schenken und Strategien und Handlungskonzepte entwickeln, die uns dabei unterstützen, diese Herausforderungen zu meistern. Aus diesem Grund haben wir unser 4. Pflegesymposium dem Thema „Pflege in Notfallsituationen“ gewidmet.

Wir wollen über die Besonderheiten des Erstkontakts in der Notaufnahme unter Beachtung der neuen ERC-Richtlinien und über die Notwendigkeit des richtigen Verhaltens bei infektiologischen Notfällen informieren. Was ist das „A und O“ bei der Betreuung von Notfallpatienten? Dieser Frage gehen ein ehemaliger Notfallpatient und ein Trauma-Therapeut auf den Grund. Im Rahmen von Workshops werden wir uns intensiv mit Themenbereichen befassen, die im Umgang mit Patienten in ganz unterschiedlichen Notfallsituationen hilfreich sein können.

Gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen aus allen Pflegebereichen unseres Klinikums, aber auch aus anderen Einrichtungen Thüringens, können Sie diesen Tag nutzen, um neue Impulse zu Themen rund um die Notfallpflege zu erhalten, sich mit Kollegen auszutauschen und einen Tag zu erleben, der sich fachlich intensiv mit der Verantwortung der Pflege in der Betreuung und Versorgung von Patienten in Notfallsituationen befasst.



Herzlichst, Ihre
Arne-Veronika Boock

Seien Sie herzlich nach Jena eingeladen, wir freuen uns auf Sie!



4. Pflegesymposium am UKJ

Themenschwerpunkt:
„Pflege in Notfallsituationen“

05. Oktober 2016, Hörsaal 2

Universitätsklinikum Jena,
Erlanger Allee 101, 07747 Jena Lobeda-Ost

PROGRAMM

08.00 Uhr	Registrierung und Einlass	
08.30 Uhr	Begrüßung durch die Pflegedirektorin	HS 2
	Arne-Veronika Boock	
	Begrüßung durch den Medizinischen Vorstand	
	Jens Maschmann	
08.45 Uhr	Gastvortrag „Das A und O bei der Betreuung in Notfallsituationen aus der Sicht eines ehemaligen Patienten“	HS 2
	Lars Christink	
09.30 Uhr	Pause und kleiner Imbiss	
10.00 Uhr	Impulsvorträge	HS 2
	Moderation: Maria Kortgen, Susanne Engelke	
	1. Worte finden für das Unaussprechliche - Umgang mit traumatischen Notfallsituationen	
	Jörg Kobes	
	2. Erstkontakt in der Notaufnahme (Erwachsenen- und Kinderversorgung) unter Beachtung der neuen ERC-Richtlinien	
	Marco Trübner, Kathrin Grödel	
	3. Richtiges Verhalten bei infektiologischen Notfällen	
	Ute Helke Dobermann	
11.00 Uhr	Pause und kleiner Imbiss	
11.30 Uhr	Einführung in die Workshopphase	HS 2
	Marlene Stellenberger	
	1. Triage Kindernotfälle + Triage Erwachsenennotfälle	SR 1
	Juliane Sandhöfer-Schiffner, Sebastian Großwendt	
	2. Versorgung von Kindern in Notfallsituationen	SR 2
	Uta Mayer, Angelika Völkner	

	3. Konservative Frakturversorgung	SR 3
	Peter Schmidt	
	4. Pflege bei infektiologischen Notfällen	SR 4
	Conny Gölitze, Sabine Reichelt, Marie-Luis Braun	
	5. Pflegerische Erstversorgung bei Schlaganfall und Herzinfarkt – Symptome erkennen und richtig handeln	SR 5
	Dirk Schmidt, Michael Hauptstock	
	6. Pflege von traumatisierten Patienten	SR 6
	Christian Hochmuth	
	7. Pflegerische Erstversorgung bei allergischen Notfällen	SR 7
	Anne-Katrin Dumke	
12.45 Uhr	Mittagspause und kleiner Imbiss	
13.30 Uhr	Workshopphase II	
	1. Triage Kindernotfälle + Triage Erwachsenennotfälle	SR 1
	Juliane Sandhöfer-Schiffner, Sebastian Großwendt	
	2. Versorgung von Kindern in Notfallsituationen	SR 2
	Uta Mayer, Angelika Völkner	
	3. Konservative Frakturversorgung	SR 3
	Peter Schmidt	
	4. Pflege bei infektiologischen Notfällen	SR 4
	Anne-Kathrin Knabe, Sibylle Zwacka, Marie-Luis Braun	
	5. Pflegerische Erstversorgung bei Schlaganfall und Herzinfarkt – Symptome erkennen und richtig handeln	SR 5
	Dirk Schmidt, Michael Hauptstock	
	6. Pflege von traumatisierten Patienten	SR 6
	Christian Hochmuth	

	7. Pflegerische Erstversorgung bei allergischen Notfällen	SR 7
	Anne-Katrin Dumke	
14.30 Uhr	Pause und kleiner Imbiss	
14.45 Uhr	Workshopphase III	
	1. Triage Kindernotfälle + Triage Erwachsenennotfälle	SR 1
	Juliane Sandhöfer-Schiffner, Sebastian Großwendt	
	2. Versorgung von Kindern in Notfallsituationen	SR 2
	Uta Mayer, Angelika Völkner	
	3. Konservative Frakturversorgung	SR 3
	Peter Schmidt	
	4. Pflege bei infektiologischen Notfällen	SR 4
	Sandra Wacker, Marie-Luis Braun	
	5. Pflegerische Erstversorgung bei Schlaganfall und Herzinfarkt – Symptome erkennen und richtig handeln	SR 5
	Dirk Schmidt, Michael Hauptstock	
	6. Pflege von traumatisierten Patienten	SR 6
	Christian Hochmuth	
	7. Pflegerische Erstversorgung bei allergischen Notfällen	SR 7
	Anne-Katrin Dumke	
15.45 Uhr	Pause und Ausgabe der Teilnahmebescheinigungen	
16.00 Uhr	Präsentation der Workshopergebnisse	HS 2
	Moderation: Maria Kortgen, Susanne Engelke	
16.30 Uhr	Abschließende Worte der Pflegedirektorin	HS 2
	Arne-Veronika Boock	
16.45 Uhr	Ende der Veranstaltung	



ORGANISATORISCHES

Tagungsort und Termin:

Universitätsklinikum Jena, Standort Lobeda
Erlanger Allee 101, 07747 Jena

Mittwoch, den 05. Okt. 2016, Beginn: 8:00 Uhr, Ende: 16:45 Uhr

Kosten und Anmeldung:

Für Mitarbeiter des Uniklinikums: kostenfrei
Anmeldung bis 31.08.2016: 35€ (Frühbucher)
Anmeldung ab 01.09.2016: 45€ (Normaltarif)

Anmeldungen per Mail bis spätestens **28.09.2016** an:
antje.katzemann@med.uni-jena.de

Mit der Anmeldung zum Pflegesymposium ist die Einwilligung verbunden, dass während der Veranstaltung Fotos erstellt und diese anschließend veröffentlicht werden dürfen.

Tagungsleitung:

Marlene Stellenberger, Pflegedirektion
Universitätsklinikum Jena, Bachstraße 18 · 07740 Jena

Organisationsbüro:

Antje Katzemann, Sekretariat der Pflegedirektion
Universitätsklinikum Jena
Tel.: 03641 9-39 51 57
E-Mail: antje.katzemann@med.uni-jena.de